



Herzlich und hochwertig: So lautet die Praxisphilosophie von Stephanus Schöler und Dr. Christian Schöler.

Von Helga Kristina Kothe

Praxis für Zahngesundheit – Dr. Christian Schöler & Stephanus Schöler

Dank 3D-Technologie sicher Implantate setzen

Zahnmedizin vom Feinsten. Dafür steht die Praxis für Zahngesundheit in Söhrewald-Welle-
rode. Dabei kommt zum Wohle der Patienten auch Hightech-Medizin zum Einsatz. Moderne
3D-Röntgentechnologie, genauer Digitale Volumentomographie (DVT), wird von den Zahn-
ärzten Dr. Christian Schöler und Stephanus Schöler als geschätzte Technologie genutzt – un-
ter anderem für das Setzen von Zahnimplantaten. Die äußerst präzise Röntgendiagnostik
bietet dabei viele Vorteile.

Dr. Christian Schöler und Step-
hanus Schöler haben sich sehr be-
wusst für die 3D-Röntgendiagnos-
tik entschieden. „Sie wird dem
Anspruch an die bestmögliche
zahnmedizinische Versorgung unserer Pa-
tienten gerecht. Aus diesem Grund haben wir
in diese Technologie investiert. Sie ist für uns
ein ebenso wichtiger Baustein unserer Pra-
xisphilosophie wie ein vertrauensvolles,
herzliches Miteinander“, bringt es Dr. Chris-
tian Schöler auf den Punkt.

Sichere und präzise Diagnostik

Was unterscheidet die 3D-Röntgentechnolo-
gie von bisherigen Verfahren? Nun, her-
kömmliche Röntgengeräte erzeugen ein
zweidimensionales Durchlichtbild, vergleich-
bar mit einem Foto. Dieses liefert zwar be-



Die 3D-Technologie ermöglicht das passgenaue
Setzen von Implantaten.

reits viele Informationen für die Diagnostik.
Doch es fehlen noch wichtige Informationen
über die genaue Anatomie des Kiefers. Denn
der ist schließlich nicht flach wie ein Stück
Papier, sondern ist ein dreidimensionaler
Körper. Bildlich gesprochen: Ein Foto einer
Statue gibt uns nur ein Abbild einer Ansicht

der Realität wider. Man kann sich darauf
nicht um sie herum bewegen und sie von al-
len Seiten betrachten. Eine Volumentomo-
graphie hingegen erfasst den Kiefer in all sei-
nen Dimensionen und erlaubt es, ihn in ei-
nem 3D-Volumenmodell in beliebigen An-
sichten und Schnitten zu analysieren. Damit
wird die Diagnostik sicherer und präziser.

Mehr Komfort, weniger Strahlenbelastung

Welche Vorteile bringt das Patienten? Deut-
lich wird das am Beispiel eines Weisheits-
zahns. „Im Unterkiefer verläuft ein Nerv, der
oft nah an den Zahnwurzeln liegt und der bei
einer Operation nicht verletzt werden sollte.
Wenn Zahn und Nerv nebeneinander liegen,
werden sie im konventionellen Röntgenbild
übereinander projiziert. Wir können dann
nicht erkennen, ob der Nerv nun vor oder



Komfortable Lösung: Die 3D-Röntgenbilder werden direkt in der Zahnarztpraxis gemacht.

hinter dem Zahn verläuft oder sogar mitten durch ihn hindurch. Ein dreidimensionales Bild dagegen, zeigt den genauen Verlauf, so dass wir die Entfernung des Zahnes zuvor genau planen und den Nerv schützen können“, erläutert Stephanus Schöler.

Weitere Vorteile: Die Technologie ist gesundheitsschonend und komfortabel. Die Strahlenbelastung ist deutlich geringer als bei einem herkömmlichen Computertomographen (CT) und die Bilder können direkt beim Zahnarzt gemacht werden. Den Patienten bleibt der Besuch einer radiologischen Praxis erspart.

Perfekte Voraussetzungen für Implantat und Prothetik

Wie unterstützt die 3D-Röntgendiagnostik die Versorgung mit Zahnimplantaten? „Wir planen Implantate anhand eines virtuellen 3D-Computermodells. Dabei können wir mögliche Risiken schon im Vorfeld erkennen und eliminieren und damit perfekte Voraussetzungen für eine ansprechende Optik, hohen Tragekomfort und Langlebigkeit schaffen. Kurzum ein Plus an Lebensqualität“, erläutert Dr. Christian Schöler.

Welchen Nutzen die 3D-Planung bringt, macht er am Beispiel des Oberkiefers deutlich: „Im Lauf des Lebens werden die Nebenhöhlen größer, dadurch baut sich Kieferknochen ab. Ist der Knochen nicht mehr ausreichend, kann ein Knochenaufbau Abhilfe schaffen.“ Durch die 3D-Planung lasse sich jedoch der vorhandene Knochen teils noch so geschickt ausnutzen, dass große Knochenaufbauten vermieden werden können.

Instrument auch für komplexe Situationen

Auch bei komplexen implantologischen Behandlungen ist DVT ein hervorragendes

Werkzeug: Auf Basis der schon zu Beginn geplanten Form des späteren Zahnersatzes und der 3D-Planungsdaten wird eine Bohrschablone angefertigt, mit deren Hilfe Position, Winkel und Tiefe des Implantats sicher erreicht werden. Wenn die Knochen- und Schleimhautsituation es zulassen, ist auch eine Implantation ohne großflächige Eröffnung der Schleimhaut, sozusagen „durch das Schlüsseloch“ möglich. Über die Bohrschablone können dann alle Arbeitsschritte vollständig navigiert durchgeführt werden. Das reduziert Schwellungen und macht Nähte überflüssig.

Mehr Behandlungssicherheit

Auch für andere Behandlungsfelder bietet die 3D-Röntgentechnologie den beiden Zahnmedizinern in der Praxis für Zahngesundheit Möglichkeiten. „Es gibt zum Beispiel immer wieder Situationen, in denen man mit konventionellen Mitteln keine sichere Diagnose stellen kann. In der 3D-Dimension hat man dann oft die Ursache klarer vor Augen und die Behandlungssicherheit



Der Patient kann bereits im Voraus der Implantation das Ergebnis in der 3D-Planung sehen und verstehen.

steigt. Für unsere Patienten bedeutet das eine kürzere Behandlungsdauer, weniger Nachbehandlungen und weniger Schmerzen“, sagt Dr. Christian Schöler. ■

Leistungen

- Implantate + 3D-Navigation
- Zahnästhetik
- CMD-Therapie
- Zahnersatz von A-Z
- Praxislabor
- Versorgungen in nur einer Sitzung mit CEREC®
- Prophylaxekonzept
- Parodontitis-Therapie
- Schwangerschaftsprophylaxe
- Harmonieschiene
- 3D-Röntgen (DVT)
- Anti-Angst-Behandlung
- Lachgas

Kontakt:

Praxis für Zahngesundheit
Dr. Christian Schöler & Stephanus Schöler
Wattenbacher Str. 27a
34320 Söhrewald
Telefon 05608/4041
E-Mail: praxis@zahnarzt-schoeler.de
Internet: www.zahnarzt-schoeler.de

Damit Sie schnell wieder lückenlos zubeißen können

Schnell kann es gehen, dass ein Zahn erkrankt oder durch einen Unfall beschädigt wird. Dr. Christian Schöler und Stephanus Schöler bieten ihren Patienten individuelle Lösungen an, damit sie schnell wieder lückenlos zubeißen können. Ob moderne Füllmaterialien, ästhetisch hochwertige Keramiken, Einzelzahnversorgungen ohne Abformungen (CEREC®) in einer Sitzung oder umfangreiche Implantatversorgungen – sie arbeiten mit innovativen und zugleich bewährten Techniken und hochwertigen Materialien. „Guter Zahnersatz bedeutet Lebensqualität. Guter Zahnersatz ist funktionsfähig, langlebig, ansehbar und bezahlbar“, sind sich die beiden Zahnärzte einig. Spezialisiert ist die Praxis auch auf ästhetische Korrekturen. „Kleine Makel kann man dezent beseitigen“, sagt Dr. Christian Schöler, der über das Kammerzertifikat für ästhetische Zahnheilkunde verfügt. Schiefe Zähne werden mit der Harmonieschiene in Form gebracht, Verfärbungen mit einem sanften Bleaching entfernt.